

Leipziger Tageblatt

und Handelszeitung.

Amtsblatt des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Mr. 319.

Sonnabend, den 19. November 1910.

104. Jahrgang.

Bezugs-Preis

Die Zeitung wird wöchentlich... Einzelverkaufspreis...

Anzeigen-Preis

Die Zeitung wird wöchentlich... Einzelverkaufspreis...

Das Wichtigste.

Die Leipziger Stadtorbenern traten in ihrer getrigen Sitzung der Monatsfrage wegen Aufstellung eines Intendanten für die städtischen Theater und Eröffnung einer dritten Bühne bei.

Die neue Kaiserrede.

Im Benediktinerkloster Beuron hat der Kaiser dieser Tage eine Rede gehalten, die zuerst durch Zentrumsblätter verbreitet zur Kenntnis der Öffentlichkeit gelangt ist.

Ertrauen über die kaiserliche Rede nicht und bezeichnet es als ratlos, wenn der Kaiser der Staatstreue der Benediktiner, wie überhaupt der römischen Hierarchie gegenüber Zurückhaltung übt.

Wir befürchten und wissen uns in dieser Beziehung eins mit dem größten Teil des evangelischen Deutschlands bis weit in die konservativen Kreise hinein, daß diese Ansprache nur dazu mißbraucht wird, die Machtgelüste der römischen Hierarchie zu verstärken.

Aus der Umgebung des Papstes wird aus Rom gemeldet: Die Beuroner Rede des Kaisers machte einen überaus erbaulichen Eindruck.

Unzulänglichkeiten.

Die gegenwärtige Leitung der parteiorganisierten Nationalliberalen Korrespondenz in Berlin hat in der nationalliberalen Presse wiederholt Anlaß zu lebhaften Klagen gegeben.

nen das parlamentarische Regierungssystem gefördert, Graf Schwerin wird es seinem eigenen Ansehen schuldig sein, für diese Behauptung, die mit der Wahrheit in schroffem Widerspruch steht, Beweise beizuführen.

Diese von erfindender Unkenntnis der Parteigeschichte gegebene Frage hat die „Deutsche Tageszeitung“ und die „Kreuzzeitung“ auf dem Platz gerufen.

Die konservativen Blätter haben mit diesem Hinweis nicht so unrecht, wiewohl gegen die tendenziöse Ausnutzung der Vorgänge in der Kommission Einpruch zu erheben ist.

Das alles bewegt sich in der Richtung auf eine parlamentarische Regierung. Als Realpolitiker wissen wir selbstverständlich, daß eine derartige Umwandlung nicht innerhalb eines Jahres erfolgen kann.

Zur Fleischsteuerung.

Die Petitionen wegen Öffnung der Grenzen zur Einfuhr ausländischen Fleisches häufen sich mehr und mehr.

von Schlachtrindern und Schlachtschweinen aus Frankreich in einigen Tagen mit der Waage geerntet werden, daß wünschenswert eingeträcht werden dürfen in den Schlachthof Augsburg 100 Rinder und 100 Schweine.

Die sich angelehnt einiger erfreulicher Erfolge in der Bewegung zur Verringerung des Volkswertes ist auf a gar nicht einstellbar, der Bund der Landwirte bereits gegen den württembergischen Minister Fischer mobil, weil er die Einfuhr von heimischem Vieh nach Württemberg in beträchtlichem Umfang und unter erschwerenden Bedingungen gestattet hat.

Deutsches Reich.

Die nächste jährliche Lehrerversammlung wird Michaelis 1911 zu Leipzig stattfinden. Dabei sollen folgende Themen zur Beratung kommen: 1) Die allgemeine Volksschule mit besonderer Berücksichtigung des sogenannten Mannheimer Systems.

Die Kellerei der Berliner Kaufmannschaft gegen die Schiffsabgaben. Die Kellerei der Berliner Kaufmannschaft haben sich von neuem absehend gegen die Schiffsabgaben erhoben.

Die Deutsche Reichsregierung. Die Reichsregierung wird sich in der Richtung auf eine parlamentarische Regierung bewegen.

Die Abnahme an Zinsen, Steuern und Gebühren hat im Reich, wie wir hören, während der ersten beiden Monate des laufenden Rechnungsjahres, also von Anfang April bis Ende Oktober, 881 Millionen Mark betragen.

Vertical text on the far left edge of the page, likely containing stock prices or other financial data.

Vertical text on the far right edge of the page, likely containing stock prices or other financial data.